

Protokoll der vierten Begleitgruppensitzung

Montag, 09.09.2024, 19:00 bis 21:15 Uhr

Teilnehmende (alphabetisch): Markus Dietz (BI Weitblick), Katja Erdmann-Bott (Gemeindeverwaltung), Jürgen Feuerbacher (Gemeinderat), Harald Finkbeiner (Unternehmer), Tobias Hass (Gemeindeverwaltung), Michael Heuser, Harald Klee, Romy Maier, Monika Schwarz (Gemeinderätin), Martin Steiner (Bürgermeister) sowie Lena Hummel, Leonie Meder (Moderationsbüro DialogDesign).

Entschuldigt: Svenja Fingberg (Jugend), Jessica Rapp (Gemeinderat), Arjan Stok, Andreas Weizenhöfer (Gemeinderat)

Protokoll: Lena Hummel und Leonie Meder (Moderationsbüro DialogDesign)

Tagesordnung:

1. Einstieg: Zweck der Sitzung und Rolle der Begleitgruppe
2. Aussprache mit Bürgermeister Steiner
3. Information und Klärung offener Fragen: Welche Veranstaltungen sind im Herbst geplant?
4. Abschlussrunde

Einstieg: Zweck der Sitzung und Rolle der Begleitgruppe

Wesentlicher Zweck dieser Sitzung ist es, die Möglichkeit einer offenen Aussprache zur Rolle der Begleitgruppe und zum Beteiligungsprozess zu geben. Dazu wurde Bürgermeister Steiner eingeladen, im ersten Teil (bis 20:30 Uhr) teilzunehmen.

Zu Beginn verweist Lena Hummel (Moderation, DialogDesign) nochmals auf die Rolle der Begleitgruppe, die den Gestaltung des Prozesses, nicht die Diskussion inhaltlicher Fragen von smart Birkenfeld zur Aufgabe hat. Siehe dazu auch Vereinbarungen im Protokoll der ersten Sitzung vom 25.04.2024.

Aussprache mit Bürgermeister Steiner

Die Aussprache mit Bürgermeister Steiner findet nicht öffentlich statt und wird nicht protokolliert. Als wesentliche Punkte der Aussprache gibt die Begleitgruppe folgende Empfehlungen fürs Protokoll:

- Leserbriefe dienen der individuellen Meinungsäußerung und sollten sachlich Anliegen darstellen.
- Das Amtsblatt soll nicht als Dialogforum dienen, bei dem Fragen an die Verwaltung gestellt werden und so ein „Ping-Pong“ zwischen Anfragenden/Experten und Verwaltung über das Amtsblatt entsteht. Es wird abgeraten, die formulierten Fragen im Amtsblatt zu beantworten.
- Es wird vorgeschlagen, dass – insbesondere in Bezug auf den Leserbrief von Hr. Stok mit den gelisteten Fragen – ein persönliches Gespräch mit Herrn Steiner stattfinden soll. Empfohlen wird ggf. nicht nur Einzelgespräche durchzuführen, sondern einmal eine „Expertenrunde“ zusammenzubringen.
- Die Begleitgruppe will für die Öffentlichkeit klar festhalten: Smart Birkenfeld ist bisher nicht beschlossen.
- Es wird empfohlen, dass im Vorfeld des Entscheids Grundlageninformationen zu Windkraft bereitgestellt werden müssen.

Information und offene Fragen: Welche Veranstaltungen sind im Herbst geplant?

- [Ausfahrt Windpark am 14.09.:](#) Es haben sich 47 Personen angemeldet davon 18 Gemeinderät*innen (Stand 9.09.). Es stehen insgesamt 54 Plätze zur Verfügung. Ein zweiter Bus wurde aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl abgesagt. Am Mittwoch ist Anmeldeschluss.
- [Interaktiver Vortragsabend „enROADs“ am 23.09.:](#) Es sind bisher 19 Anmeldungen eingegangen
- [Klimamesse am 21.09.:](#) Es wurde ein vielfältiges Programm zusammengestellt mit Ständen und Vorträgen in der Ludwig-Uhland-Schule. Details sind dem Programmflyer zu entnehmen. Es gibt noch Bedarf an Unterstützung für die Kinderbetreuung sowie bei der Bewerbung.

Nächste Schritte

- Frau Erdmann-Bott schickt eine Mail mit Bewerbungsmaterial an die Begleitgruppe.
- Frau Mayer erkundigt sich in ihrem Umfeld nach einer Unterstützung für die Kinderbetreuung.
- Es ist zu begrüßen, wenn Hr. Stok einen Stand bei der Klimamesse macht. Frau Meder wird dazu nochmal mit ihm in Kontakt treten.

Die Begleitgruppe begrüßt die stattfindenden Veranstaltungen und gibt folgende Empfehlungen:

- Die Vortragsfolien der Veranstaltungen sollen veröffentlicht werden sowie eine Kurzzusammenfassung (Pressebericht) und eine Fotodoku der Klimamesse erstellt werden.
- Es soll ein Youtube-Kanal für die Gemeinde eingerichtet werden, der mit Informationen der Veranstaltungen wie auch weiteren Informationen im Vorfeld des Entscheid „bespielt“ werden kann.
- Das FAQ der Gemeinde soll weiter genutzt werden.

Forum Windkraft

Es wird beim jetzigen Stand im Oktober kein gemeinsames Dialogforum mit der BI Weitblick geben. Die Gemeinde hat ein Gespräch mit der BI geführt und die Idee der Veranstaltung dargestellt. Die BI Weitblick hat ihr Mitwirken bzw. ihre Teilnahme Anfang September ohne Angabe weiterer Gründe abgesagt. Seitens der Begleitgruppe wird bedauert, dass sie der Einladung nicht gefolgt ist.

Abschluss und nächste Schritte

Die Begleitgruppe soll sich nach dem Entscheid wieder treffen, um über den weiteren Prozess beraten. Die Gemeinde wird auf Ende November zu einer Veranstaltung einladen. Das Vorgehen wird von der Begleitgruppe unterstützt und die Anwesenden bestätigen ihr Interesse, sich weiterhin in dem Gremium einzubringen.

In der Abschlussrunde wurde u.a. ein Dank für den offenen, persönlichen Austausch zum Ausdruck gebracht; ebenso wie die Enttäuschung, dass die geplanten Veranstaltungen bisher weniger Zuspruch durch die Bürgerschaft erhalten.